

[25305.] Zum baldigen Antritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen, welcher Englisch und Französisch spricht, im Verkehr mit dem Publicum gewandt und im Stande ist, diesen selbständig zu leiten. Kenntnisse im Colportagewesen wären sehr erwünscht. Gef. Offerten mit Zeugnissen und Photographie erbitte direct oder durch meinen Commissionär.
H. F. Leuthold, Kunst-, Buch- u. Papierhdlg. in Zürich.

[25306.] Ich suche zu baldigstem Antritt, spätestens aber zum 1. October einen routinirten Sortimentsgehilfen, dem zuverlässig gute Empfehlungen zur Seite stehen.
 Gehalt jährlich 300 Thlr. Zeugnisse und womöglich Photographie erbitte ich umgehend direct.
 Reichenbach in Schlesien.
Hugo Kub.

[25307.] Für eine grössere Verlagshandlung Berlins wird zum 1. October ein erfahrener Gehilfe zur Buchführung gesucht. Gef. Offerten sub G. H. # 91. befördert Herr Rud. Hartmann in Leipzig.

[25308.] Durch Militärdienstpflicht meines jetzigen Gehilfen ist dessen Platz im October anderweit zu besetzen.
H. Ehlers in Einbed.

[25309.] In einem badischen Sortimentsgeschäfte wird zum 1. September die Stelle eines ersten Gehilfen frei, die mit einem tüchtigen, gewandten, nicht zu jungen Arbeiter besetzt werden soll. Offerten sammt Zeugnissen und Photographie besorgt die Exped. d. Bl. unter Chiffre G. S. # 1.

Gesuchte Stellen.

[25310.] Für einen braven jungen Mann, der seine Lehrzeit bei uns absolvirte und noch 1/2 Jahr in unserem Geschäfte als Gehilfe thätig war, suchen wir für den 1. Oct. a. c. eine Stelle.
 Die Herren Kollegen, die eine Vacanz in ihrem Geschäfte haben, bitten wir, uns gefälligst behufs näherer Mittheilungen hiervon in Kenntniss zu setzen.
 Hamm. **G. Grote'sche Sort.-Buch.**

[25311.] Ein junger, militärfreier Mann, gestützt auf gute Empfehlungen, sucht sofort in einem Sort.- oder Verlags-Geschäfte Stellung unter sehr bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten sub P. R. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

[25312.] Für einen militärfreien jungen Mann, der seit 8 Jahren im Buchhandel thätig und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, suchen wir zu Ende October oder Mitte November eine passende Stelle.
Oflander'sche Buchhdlg. in Tübingen.

Bermischte Anzeigen.

Delgemälde-Auction in Stuttgart
 am 11. u. 12. October 1869.

[25313.] Der Katalog über die am 11. und 12. October hier zur Versteigerung kommende, europäischen Ruf genießende Delgemäldeammlung des Herrn Oberkriegsrath von Landauer wurde soeben ausgegeben und können Exemplare davon bezogen werden von
A. Liesching & Co. in Stuttgart.

[25314.] Meine neusten Antiquarischen Kataloge:

Nr. 14. Reit- und Fechtkunst, Gymnastik. — Aeltere Werke über Kriegswissenschaften, Pyrotechnik und Marine.

Nr. 15. Geschichte und Literatur Englands, Scandinaviens und der Niederlande.

Nr. 16. Gastronomie, Kochbücher, Tranchirkunst, Bierbranerei, Tabak, Kaffee, Thee, Chocolate, Edelsteine, Perlen, Gemmen, Tanzkunst, Mnemonik, Luftschiffahrt, Telegraphie, Schreibkunst, Stenographie, Geheimschreibkunst, Taubstummen- und Blindenunterricht.

Nr. 17. Sprichwörter, Mährchen, Sagen, Volkslieder, Robinsonaden, Räthsel, Charaden, Faustliteratur.

kamen soeben zur Versendung. Rabatt 16% % franco Leipzig.

Stuttgart, 24. August 1869.

J. Scheible.

Verlags-Veränderungen.

[25315.] Der Verlag von Besché in Frankfurt — mit welchem bereits früher der Verlag der Gebhardt'schen Buchhandl. in Bamberg und Würzburg, sowie der F. Kiener'sche in Würzburg und der der ehem. Abtei St. Blasien vereinigt war — ist mit allen Vorräthen (von mehr als 500 Artikeln) in meinen Besitz gelangt.

Gleichzeitig bringe wiederholt in Erinnerung, daß schon seit 1864 30 Jugendschriften (v. Ambach, Galura, Mittermaier, Rebel etc.) aus v. Jenisch & Stage's Verlag in Augsburg, seit 1866 20 Artikel des ehem. Palm'schen Verl. in Erlangen (namentlich die Bischof Dinkel'schen Schriften) und seit 1868 der gesammte Bücherverlag von W. Schmid in Nürnberg in meinen Verlag übergegangen sind.
 Regensburg, im August 1869.

Alfred Coppenrath.

[25316.] Ein strebsamer, tüchtiger Buchhändler mit zu wenig Mitteln, um ein Geschäftchen acquiriren zu können, erbittet gef. Offerten von Besitzern

kleinerer Geschäfte od. Filialen

im kathol. Süddeutschl. od. Oesterreich, die geneigt wären, ihr Geschäft entweder zu verpachten, oder auf Abzahlung nach und nach (ohne Anzahlung) zu verkaufen oder einem Geschäftsführer anzuvertrauen.

Betr. ist 25 Jahre alt, militärfrei und bieten seine rechtlichen Grundsätze, seine Erfahrungen und die besten Empfehlungen angesehener Handlungen über Charakter und Leistungsfähigkeit erwünschbare Garantien.

Gen. Offerten sind schleunigst erbeten sub M. O. durch Herrn Ernest Rode, Bahnhofsvorstand in Bern.

C. Muquardt in Brüssel

[25317.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Zu Inseraten

empfehle ich nachstehende Zeitschriften meines Verlages:

Schlesische Zeitung. 128. Jahrgang. Auflage 10,730. Erscheint wöchentlich 12 mal. Preis vierteljährlich 2 Thlr. Insertionsgebühr für die kleine Zeile 1 1/2 Sgr., für die dreitheilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 4 Thlr.

Die Schlesische Zeitung, die verbreitetste große politische Zeitung der Provinz Schlesien, findet ihren Leserkreis namentlich unter den gebildeten und wohlhabenden Ständen.

Der Landwirth. Landwirthschaftliche Wochenschrift und Organ der Central-Bereine für Schlesien und Posen, unter Redaction der beiden General-Secretaire dieser Vereine, Wilhelm Korn u. Dr. Eduard Peters. 5. Jahrgang. Auflage 1200. Mit dem Beiblatt: Anzeiger zum Landwirth. Preis vierteljährlich 25 Sgr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzeile 1 1/2 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 2 Thlr.

Das vorzugsweise in dem großen Kreise der Gutsbesitzer Schlesiens und Posens allgemein verbreitete Organ, dessen Auflage fortwährend im Steigen ist, eignet sich ganz besonders zu Insertionen für das landwirthschaftliche Publicum.

Beide Zeitschriften liefern in ihrem redactionellen Theile Recensionen. Die betreffenden Verlags-Nummern werden den Verlagshandlungen per Kreuzband übersandt und der Expedition des Neplatalogs zur Eintragung in das Recensionen-Verzeichniß des Börsenblattes mitgetheilt.

Breslau, August 1869.

Wilh. Gottl. Korn.

Inserate für militärische Werke.

[25319.] Für den im October d. J. erscheinenden:

Dienst- und Notiz-Kalender für Offiziere aller Waffen für 1870

nehme ich auch diesmal wieder Inserate auf, und berechne eine ganze Seite mit 5 # und 1/2 Seite mit 3 #.

Handlungen, die hiervon Gebrauch machen wollen, ersuche ich um Einsendung etwaiger Inserate bis Ende September.

Berlin, 22. August 1869.

A. Bath.

[25320.] **Recensionen.**

Die „Annalen der Oenologie. Wissenschaftliche Zeitschrift für Weinbau, Weinbehandlung und Weinverwertung auf chemischer, pflanzenphysiologischer und nationalökonomischer Grundlage“ bringen in ihren nächsten Hefen einen vollständigen Weinliteraturbericht und fahren dann fort, regelmässige Besprechungen aller in ihr Fach schlagenden Bücher etc. zu liefern. Indem wir hierauf aufmerksam machen, ersuchen wir um Einsendung von Recensions-Exemplaren der älteren und neueren einschlägigen Literatur.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhdlg.